

Informationen zum Hotel:

Wie im Jahr 2007 werden wir wieder in dem 4-Sterne Hotel „Sponse!“ in Veilbronn unser Standquartier haben. Alle Doppelzimmer sind gemütliche Komfortzimmer mit TV, Safe, Telefon, Dusche oder Bad, WC und Fön. Ein Teil der Einzelzimmer ist genauso ausgestattet wie die oben beschriebenen Doppelzimmer, die anderen Einzelzimmer sind etwas einfacher aber neu renoviert, verfügen ebenso über TV, Dusche, WC und Fön.

Das Haus verfügt über ein hoteleigenes Hallenbad, das ohne Zeitlimit kostenfrei genutzt werden kann.

Das Wichtigste zum Verlauf der Wanderfahrt

Auch bei dieser Wanderfahrt werden an jedem Tag für zwei Gruppen Wanderungen angeboten. Die Wege der Gruppe 1 sind eben oder haben leichte Steigung oder leichtes Gefälle, während die der Gruppe 2 auch mäßige und starke Steigung oder mäßiges und starkes Gefälle aufweisen können.

Erklärung der Symbole: -- eben; * leichte Steigung/Gefälle; ** mäßige Steigung/Gefälle; *** starke Steigung/Gefälle;
St: Steigung; G: Gefälle.

1.Tag – Montag 13. Oktober 2008

Rucksackvesper für diesen Tag erforderlich – Für den zweiten, dritten und vierten Tag können im Hotel Brot oder Brötchen und Obst bestellt werden.
Preis / Stck inklusive Obst: € 1.--

Abfahrt 6:30 Uhr – Neunheim, Fa. Mack
6:40 Uhr – Rotkreuz Bushaltestelle
6:45 Uhr – Ellwangen ZOB
7:00 Uhr – Abfahrt

Mit dem komfortablen Reisebus geht es über die Autobahn A7, A6 und später A8 bis wir unseren ersten Halt, die mittelalterliche Stadt Hersbruck erreichen, die im Herzen der Hersbrucker Schweiz liegt.



Besichtigung von Hersbruck (Rathaus, Nürnberger Tor, Hirtenmuseum, Schloss, Bürgerspital und mehr). Anschließend Weiterfahrt nach Ottensoos.

In Ottensoos starten beide Wandergruppen in Richtung Reichenschwand, um von dort in Richtung Kersbach bzw. Glatzenstein zu wandern.

Gruppe 1 Wanderung: Ottensoos – Reichenschwand (3,5 km)
Wanderung: Reichenschwand – Kersbach (4 km) – Siegersdorf (6 km)
Anschließend Weiterfahrt zum Parkplatz Festung Rothenberg.
Wanderung: P-Festung – Festung (0,75 km)

Gruppe 2 Wanderung: Ottensoos – Reichenschwand (3,5 km)
Wanderung: Reichenschwand – Glatzenstein – Siegersdorf (8 km)
Wanderung: Siegersdorf – Festung Rothenberg (1 km) oder Fahrt mit dem Bus zum Parkplatz Festung.



Beide Gruppen erreichen auf verschiedenen Wegen das mächtige Festungsbauwerk aus der Zeit des Rokoko. Nach einer Führung durch die eindrucksvolle Festung kehren wir zum Bus zurück (0,75 km).

Anschließend fahren wir durch das Trubach- und Wiesental in das Leinleittal nach Veilbronn zum Hotel „Sponse!-Regus“, das den Teilnehmern der Kirschblütenfahrt bereits bestens bekannt ist. Nach Bezug der Zimmer treffen wir uns gegen 19:00 Uhr zum gemeinsamen Abendessen.

Mögliche Tagesetappen:

Gruppe 1 3,5km -- , 4km St./G.* oder Bus ,2km -- oder Bus, Bus, 0,75km St.** , 0,75km G.**
Gruppe 2 3,5km -- ,8km St./G.*** , 1km St.*** oder Bus, 0,75km G.**

2.Tag – Dienstag 14. Oktober 2008

Heute darf die Gruppe 1 etwas länger schlafen, da sie erst um 9:00 Uhr zur ersten Wanderung aufbricht. Gruppe 2 dagegen startet wie immer bereits um 8:30 Uhr.

Gruppe 1 Von Veilbronn wandern wir im Tal der Leinleiter nach Heiligenstadt und besichtigen den Ort und die evangelische Pfarrkirche (4 km).

Gruppe 2 Steil hinauf geht es zum Totenstein, mit herrlichem Ausblick auf Veilbronn und das Leinleiertal, bevor Gruppe 2 denselben Weg wie Gruppe 1 einschlägt und ebenfalls Richtung Heiligenstadt wandert (6 km).

Von hier fahren alle gemeinsam nach Doos, wo 2007 die letzte Wanderung des Kirschblütenausflugs endete. Beide Gruppen starten hier im Tal der Wiesent.

Gruppe 1 Auf einem Talweg geht es von Doos an der Wiesent entlang über Rabeneck (3,5 km), Pulvermühle (5,5 km) nach Waischenfeld (7 km).

Gruppe 2 Wie Gruppe 1 starten wir an der Wiesent entlang, bis wir kurz vor Rabeneck steil zur Burg hinaufsteigen und bei der Pulvermühle zur Wiesent zurückkehren. Von dort geht es weiter nach Waischenfeld (7 km)

Nachdem wir uns im Ort umgesehen haben, steigen wir hinauf zur Burg Waischenfeld oder lassen uns mit dem Bus dorthin bringen. Alle, die jetzt noch Lust auf Wandern haben, steigen von der Burg hinunter in den Ort und können bis Nankendorf (3,5 km) oder Eichenmühle (5,5km) weitermarschieren.

Von dort bringt uns der Bus zurück nach Veilbronn.

Zum gemeinsamen Abendessen treffen wir uns dann wieder um 19:00 Uhr.

Mögliche Tagesetappen:

Gruppe 1 4km St./G.* oder Bus, 3,5km-- , 2km--oder Bus, 1,5km-- oder Bus, Bus, 3,5km -- oder Bus, 2km-- oder Bus.

Gruppe 2 6km St/G. ***, 7km St. *** G.**, 5,5km--.



3. Tag – Mittwoch 15. Oktober 2008

Nach ausgezeichnetem Frühstück vom Buffet ab 7:30 Uhr geht die Fahrt um 8:30 Uhr in Richtung Rabenstein.

Gruppe 1 Leicht ansteigend geht es über die Hochfläche zum Parkplatz der Burg Rabenstein (2 km) und von dort hinunter zum Eingang der Sophienhöhle.

Gruppe 2 Startet in Kirchahorn am jungen Ailsbach und steigt vom Tal aus zum Eingang der Sophienhöhle auf (3 km).

Gemeinsam lassen wir uns dann in einer 40-minütigen Führung eine der schönsten Tropsteinhöhlen der Fränkischen Schweiz zeigen. Anschließend steigen beide Gruppen hinauf zur Burg Rabenstein.

Gruppe 1 Kann einige Zeit auf der Burg verweilen, bevor sie der Bus in das malerisch gelegene Oberailsfeld bringt. Von hier besteht die Möglichkeit zur weißen Marter zu wandern (2,5 km) oder mit dem Bus dorthin zu fahren.

Gruppe 2 Von Burg Rabenstein geht es steil hinab ins wild romantische Ailsbachtal, das wir bis Oberailsfeld durchwandern (3 km). Der weitere Weg führt uns hinauf zur weißen Marter.

Gemeinsam besichtigen Gruppe 1 und 2 die weiße Marter, bevor sie auf getrennten Wegen Richtung Behringersmühle laufen.

Gruppe 1 Talwanderung von Unterailsfeld im Ailsbachtal nach Behringersmühle (4,5 km)

Gruppe 2 Von der weißen Marter über die Höhen ins Wiesenttal nach Behringersmühle (5 km)

Zur letzten Tagesetappe bringt uns der Bus auf die Höhen über Muggendorf, wo wir den Aussichtsfelsen „Adlerstein“ und die Durchgangshöhle „Quackenschloss“ besuchen.

Gruppe 1 Adlerstein – Quackenschloss – Muggendorf (4 km)

Gruppe 2 Moritz – Adlerstein – Quackenschloss – Muggendorf (6 km)

Von Muggendorf bringt uns der Bus zurück nach Veilbronn.

Zum gemeinsamen Abendessen treffen wir uns dann wieder um 19:00 Uhr.



Mögliche Tagesetappen:

Gruppe 1 2 km St.* oder Bus, 0.75km G.**, 0.75km St.**, Bus, 2.5km St.* oder Bus, Bus, 4.5km St./G.*, Bus, 4km G.** oder Bus.
Gruppe 2 3km St/G.**, 0.75km St.**, 3km St/G.**, 2.5km St.*, 5km G.***, 6km G.**.

4. Tag – Donnerstag 16. Oktober 2008

Bevor es ab 7:30 Uhr zum Frühstück geht, kann ab 7:15 Uhr das Gepäck verladen werden. Um 8:30 Uhr starten wir in Richtung Hollfeld zu einer Wanderung im Kainachtal, einem noch ursprünglichen Trogtal mit der wunderschön mäandrierenden Kainach.

Gruppe 1 kann nach ca. 3 km in Kainach in den Bus steigen und nach Wonsees fahren.

Gruppe 2 wandert durchs Kainachtal, über die Hochfläche in Richtung Wonsees und von dort im Wacholdertal nach Sanspareil (9 km).

Gruppe 1 startet ebenfalls zu einer Wanderung im Wacholdertal (3.5 km) oder bleibt bis Sanspareil im Bus sitzen.

In Sanspareil können wir den in Deutschland einzigartigen Barockgarten besichtigen bevor wir in Richtung Bayreuth fahren. In der Festspiel- und ehemaligen Residenzstadt werden wir an einer ca. 2 stündigen Führung teilnehmen und auch die einzigartige barocke Anlage der Eremitage besuchen.

Nach kurzer Fahrt werden wir unsere 4 – Tageswanderfahrt im bereits bekannten Brauereigasthof „Wiethaler“ bei echt fränkischem Essen und einem köstlichen Landbier aus eigener Brauerei ausklingen lassen.

Ankunft in Ellwangen gegen 21:15 Uhr.

Mögliche Tagesetappen:

Gruppe 1 3km --, Bus, 3.5km St.*, 1.5km --, Bus, 2 km --, Bus, 1.5km.
Gruppe 2 3km --, 2.5km St/G.*, 3.5km St.*, Bus, 2 km --, Bus, 1.5km.



Am 2. und 3. Abend wäre ein von den Teilnehmern gestaltetes buntes Programm wünschenswert !

Änderungen vorbehalten !